



DER KIEBITZ

SKSV - NRW



INFORMATIONSSCHRIFT

Skatsportverband

Nordrhein-Westfalen e.V.

LV 4 im Deutschen Skatverband e.V.



Frohe Ostern

Der  Reisedienst

Uerz & Rakers, An der Böhke 26, D 33175 Bad Lippspringe

Tel.: 052 52 - 97 19 0 - Fax: 052 52 - 97 19 10

Email: info@der-skat-reisedienst.de - internet: www.skatreise.de

SKAT, ROMMÉ & URLAUB

1. Bärenwirt-Cup



Oberharmersbach, Schwarzwald



Tage	Termin	Preis €
8	12.07.09 - 19.07.09	ab 359,-

21. Große Heubstreu



Sporthotel Wagrain, Salzburger Land

Inkl. Busanreise und umfangreichem Ausflugsprogramm



Tage	Termin	Preis €
9	19.09.09 - 27.09.09	ab 629,-

4. Bulgarien-Cup



Iberostar Sunny Beach Resort

EZ ohne Zuschlag | AI gegen geringen Aufschlag



Tage	Termin	Preis €
8	22.09.09 - 29.09.09	ab 459,-

Lüneburger Heide



Hotel Zur Heidschnucke, Asendorf



Tage	Termin	Preis €
8	04.10.09 - 11.10.09	ab 449,-

Mittelmeer-Kreuzfahrt mit der **** Celebrity Century

Barcelona-Cannes-Portofino-Florenz/Pisa-Rom-Neapel/Capri-Barcelona



Tage	Termin	Preis €
8	24.10.09 - 31.10.09	ab 588,-

8. Großer Türkei-Cup



Club Voyage Side oder Belek

All Inklusiv



Tage	Termin	Preis €
15	03.11.09 - 17.11.09	ab 699,-*

SKATreisen
SCHÄFER

Reisebüro Schäfer GmbH

Dr.-Felix-Gerhardusstr. 11 • 53894 Mechernich • info@skat-reisen.de
Tel. 02443 - 9897-18 • Fax. 02443 - 9897-26

SKAT

mein Spiel



Online
spielen



Online-Skat



- ♣ Über 500.000 Skatspieler
- ♣ Authentisches Spielen
- ♣ Einfache Bedienbarkeit

Größtes
Online-Skat-Turnier



200.000 €
Preisgeld

www.skat-gutschein.de



10,00 €
GRATIS

- ♣ Internet: www.skat-gutschein.de
- ♣ Gratis-Code eingeben: **SKAT-2009**
- ♣ 10,00 € gratis zum Spielen abholen



Einladung zum SkSV NRW e. V. Vorstände-Turnier 2009



Termin:	Samstag, 18. Juli 2009 - Beginn der ersten Serie 11:00 Uhr
Spielort:	"Joker-Clubhaus", Duisburger Straße 333, 46049 Oberhausen, Tel. 02 08 - 80 50 69
Dauer:	3 Serien á 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung und den Turnierbedingungen des DSKV e. V.
Startberechtigung:	Alle Skatfreundinnen und Skatfreunde, die sich in den Vorrunden auf VG-Ebene qualifiziert haben, die Mitglieder des SkSV NRW e. V.- und des DSKV e. V.-Präsidiiums, letztere, soweit sie Mitglied des SkSV NRW e. V. sind.
Startgeld:	50,00 € für die Qualifizierten auf VG-Ebene 17,50 € für Neueinsteiger
Spielgeld:	0,50 € für das 1.-3. verlorene Spiel 1,00 € ab dem 4. verlorenen Spiel
Meldungen:	Verbandsgruppenweise spätestens bis 13.06.2009 auf den SkSV NRW e. V. Meldebogen beim Spielleiter Herbert Rygol, Ackerstraße 20, 41751 Viersen ☎ 02162/58834, ☎ 018050603363381, E-Mail: herbert.rygol@t-online.de
Meldeschuß:	15. Juni 2009
Zahlung:	Auf ein Konto des SkSV NRW e. V. bis spätestens 04. Juli 2009 Sparkasse: Herford-Bünde # 250 612 041 - BLZ 494 501 20
Qualifikationen:	20 % aller Teilnehmer/innen qualifizieren sich für die Endrunde am 30.08.2009 in Magdeburg - außerdem Peter Tripmaker, Uve Mißfeldt
Preise:	Einen Pokal erhält die/der Erstplatzierte. Auf freiwilliger Basis kann jede/r Teilnehmer/in gegen ein Startgeld von 10,00 € an einem Preisskat teilnehmen. Das gesamte Startgeld wird so in Preise aufgeteilt, dass jede/r vierte Teilnehmer/in einen Geldpreis erhält.
Gastgeber:	Skatsportverein "Die Joker" Oberhausen
Ausrichter:	SkSV NRW e. V.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine gute Anreise, einen ruhigen harmonischen Verlauf des Vorständeturniers und viel Erfolg !

Gut Blatt

Herbert Rygol

(SkSV NRW e. V.-Spielleiter)

Rudolf Quack

wurde

60 Jahre



Wieder ein runder Geburtstag im LV-Präsidium.

Letztes Jahr war es Herbert Rygol, dieses Jahr Rudolf Quack der seinen 60. Geburtstag feiern darf. Da er noch nicht so lange im Präsidium tätig ist, sei er kurz vorgestellt.

Er ist verheiratet und von Beruf Lehrer. Rudi ist seit 1986 im DSKV und Mitglied bei den Marker Skatfreunden Hamm.

Als rühriger Vereinsfunktionär tätig, wurde ihm 1993 von der JHV der Skatsportverbandsgruppe Westfalen-Lippe das Amt des 2. Vorsitzende übertragen. Nach 7-jähriger „Lehrzeit“ übernahm er von Peter Tripmaker den Vorsitz der Verbandsgruppe. Diesen gab er nach 2 Jahren aus persönlichen Gründen wieder ab. Im LV ist er seit Jahren als Staffelleiter der Landesliga Westfalen tätig. Beim letzten Verbandstag des LV 4 wurde er von der Versammlung in das Präsidium als Schriftführer berufen.

Ausgezeichnet 1993 mit der Ehrenurkunde und 2002 mit der Silbernen Ehrennadel des DSKV.

Rudi wir wünschen Dir für Deinen weiteren Lebensweg beste Gesundheit und viel Erfolg bei all Deinen Aktivitäten.

Wir wünschen uns, dass Dir Deine Tat- und Schaffenskraft noch lange erhalten bleibt.

**Herzlichen Glückwunsch im Namen
aller Skatfreundinnen und Skatfreunde des
Skatsportverbandes NRW e.V.**

**Gerd Ebel
Präsident**

SkSV ~ NRW



Einladung zu den SkSV NRW e. V.

SkSV ~ NRW



Mannschafts- Meisterschaften 2009

Damen - Herren - Junioren

Termin:	Samstag, 04. Juli 2009 - Beginn der ersten Serie um 09:00 Uhr
Spielort:	"Marler Vesthalle" Paul-Baumann-Straße 1, ☎ 02365/492218 oder Handy Herbert Rygol 0162/5846825, 45746 Marl-Hüls
Dauer:	Damen-Herren-Junioren 4 Serien á 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung und den Turnierbedingungen des DSKV e. V.
Startberechtigung:	VG 11: 05
	VG 40: 11
	VG 41: 16
	VG 42: 06
	VG 43: 05
	VG 44: 09
	VG 45: 06
	VG 46: 03
	VG 47: 10
	VG 48: 05
	VG 49: 10 + Vorjahresmeister Alle Assé Bünde
	Gesamt: 86 + alle gemeldeten Damen- und Junioren-Mannschaften
Startgeld:	30,00 € pro Damen- und Herren-, 15,00 € pro Junioren-Mannschaft
Spielgeld:	0,50 € für das 1.-3. verlorene Spiel Erwachsene - 0,30 € Junioren/innen 1,00 € ab dem 4. verlorenen Spiel Erwachsene - 0,30 € Junioren/innen
Meldungen:	Verbandsgruppenweise spätestens bis 16.06.2009 auf den SkSV NRW e. V., Meldebogen beim Spielleiter Herbert Rygol, Ackerstraße 20, 41751 Viersen ☎ 02162/58834, ☎ 580687, E-Mail: herbert.rygol@t-online.de <i>Die Eingabe in den Computer erfordert unbedingt die namentliche Meldung aller Mannschafts-Teilnehmer/innen!</i>
Meldeschuß:	16. Juni 2009
Zahlung:	Auf ein Konto des SkSV NRW e. V. bis spätestens 16.06.2009 Sparkasse: Herford-Bünde # 250 612 041 . BLZ 494 501 20
Qualifikationen:	Werden auf der Veranstaltung bekanntgegeben
Preise:	Pokale und Ehrenpreise
Gastgeber:	Skatsportverbandsgruppe Recklinghausen - VG 43 im SkSV NRW e. V.
Ausrichter:	SKSV NRW e.V.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine gute Anreise, einen ruhigen harmonischen Verlauf der Mannschaftsmeisterschaften und viel Erfolg !

Gut Blatt

Herbert Rygol

(SkSV NRW e. V.-Spielleiter)



Jahreshauptversammlung 2009

Hans Lause eröffnete die JHV und wünschte den Delegierten und ihren Familien ein gutes Neues Jahr, vor allem Gesundheit und viel Erfolg. Er bat die Delegierten, sich zu Ehren der verstorbenen Skatfreundinnen und Skatfreunde:

Erika Flaumbaum, GladbeckerASSE
Günter Krebs, Pik Sieben Marl
Willi Lehnhof, Ohne Elf Marl
Lothar Beilicke, Gute Laune Recklinghausen
Rolf Diehl, Kreuz As Schalke
Willi Walczuch, Herz As Datteln

für eine Gedenkminute von ihren Plätzen zu erheben.

In diesem Jahr feiert

Herz As Datteln sein **40-jähriges Vereinsjubiläum**.

Folgende Skatfreunde wurden für 25-jährige Mitgliedschaft im DSKV geehrt:

Uli Monjau, Popel Sieben Dorsten
Karl Joskowiak, Ohne Elf Marl
Horst Barknowitz, Gute Laune Recklinghausen
Willi Matena, Pik Sieben Marl
Jürgen Fischer, Kreuz As Schalke

40 Jahre Mitgliedschaft im DSKV:

Adolf Kühnemund, Herz As Datteln

Den Aufstieg in die **2. Bundesliga** schaffte die Mannschaft von **Gute Laune Recklinghausen**. Aus der Verbandsliga stieg **Herz Dame Reese** in die Landesliga auf.

Abgestiegen aus der Regionalliga in die Oberliga ist **Kreuz As Schalke** sowie aus der Landesliga in die Verbandsliga die Mannschaft von **Spitzbuben Recklinghausen**.

Marlies von Erichsen trat nach 17 Jahren hervorragender Vorstandsarbeit als 2. Vorsitzende zurück. Die Verbandssportgruppe 43 bedankt sich nochmals recht herzlich für ihre Arbeit und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute. Nachfolger von Marlies von Erichsen wurde Gerd Petrovic. Auch Spielleiter Hans Peter Niessner schied nach 8 Jahren als Spielleiter aus. Auch ihm gilt unserer besonderer Dank. Seinen Posten übernimmt Jörg Grosche.



Einladung des SkSV NRW e. V. zur Zwischenrunde der



Int. Tandem-Meisterschaft

Termin:	Samstag, 06. Juni 2009 - Beginn der ersten Serie um 11:00 Uhr
Spielort:	Berufsförderungswerk Oberhausen, Bebelstr. 56, 46049 Oberhausen, ☎ 0208 / 8588-0, oder Handy Herbert Rygol 01625846825
Dauer:	3 Serien á 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung und den Richtlinien zur Int. Tandem-Meisterschaft des DSKV und der ISPA

Wir bitten unsere Verbandsgruppen eine Vorrunde zur Tandem-Meisterschaft anzubieten
und diese bis zum 31. März 2009 durchzuführen. Es ist natürlich auch möglich,
dass sich zwei benachbarte VG 's zusammen tun.

Startberechtigung:	Die Qualifikationsmöglichkeit wird in den Vorrunden erreicht. Spieler ausgeschiedener Tandems dürfen <u>nicht</u> in qualifizierte Tandems eingewechselt werden.
--------------------	--

Startgeld:	Das Startgeld wird vom jeweiligen Ausrichter der Vorrunden eingezogen (30.-€ je Tandem) und auf das Sonderkonto des DSKV Nr. 101 605 305 bei der VR-Bank Altenburger Land BLZ 830 654 08 bis zum 31.03. d.J. eingezahlt. Zur Zwischen- und Endrunde ist kein Startgeld mehr fällig.
------------	---

Spielgeld:	Das Verlustspielgeld von 1,00 € wird durchgängig pro verlorenes Spiel erhoben.
------------	---

Meldungen:	Die Ergebnisse der Vorrunde sind auf dem Spielbericht, dem Verbandsspielleiter Peter Reuter, 53889 Mechernich, Postfach 31 41, eMail: Spielleiter@dskv.de und Herbert Rygol, Ackerstraße 20, 41751 Viersen, e-Mail: herbert.rygol@t-online.de, umgehend zu melden
------------	--

Qualifikationen:	Für die Endrunde am 8. und 9. August in Magdeburg qualifizieren sich 30 % der in der Zwischenrunde gestarteten Tandems.
------------------	--

Gastgeber:	Skatsportverbandsgruppe VG 41 e.V. Duisburg
------------	---

Ausrichter:	SKSV NRW e.V.
-------------	---------------

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine gute Anreise, einen ruhigen
harmonischen Verlauf der Tandem-Meisterschaft und viel Erfolg !

Gut Blatt

Herbert Rygol

(SKSV NRW e.V.-Spielleiter)



Hans Lause VG-Einzelmeister der Herren

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: **Hans Lause**
2. Vorsitzender u. Schriftführer: **Gerd Petrvic**
Spielleiter u. Internetbeauftragter: **Jörg Grosche**
- Damenreferentin: **Brigitte Reinhold**
- Schiedsrichterobmann: **Reinhard Frewer**
- Seniorenbeauftragter: **Dieter Liebermann**
- Öffentlichkeitsarbeit: **Klaus Stumpf**
- Schatzmeister: **Rainer Vier**

Bei der Qualifikation zur Landesmeisterschaft setzten sich folgende Spieler durch:

Herren:

1. Hans Lause, Spitzbuben Recklinghausen, 5576 Pkt.
2. Heinz Schmidt, Herz As Datteln, 4912 Pkt.
3. Andre Willerberg, PIK AS Recklinghausen, 4840 Pkt.
4. Manfred Kreuzaler, Ohne Elf Marl, 4694 Pkt.
5. Rainer Vier, Herz Dame Resse, 4663 Pkt.
6. Meinolf Edelkamp, Popel Dorsten, 4514 Pkt.
7. Martin Loske, Herz As Datteln, 4514 Pkt.
8. Rainer Weinhardt, PIK AS Recklinghausen, 4358 Pkt.
9. Achim Morjan, PIK AS Recklinghausen, 4309 Pkt.
10. Horst Barknowitz, Gute Laune Recklinghausen, 4301 Pkt.
11. Hartmut Seeber, PIK AS Recklinghausen, 4287 Punkte
12. Jörg Hegmanns, Gute Laune Recklinghausen, 4271 Pkt.
13. Johannes Ricke, Null Hand Waltrop, 4269 Punkte
14. Dietrich von Erckert, Ohne Elf Marl, 4266 Punkte
15. Horst Ave, Karo 8 Haltern, 4225 Punkte

Damen:

Manuela Müller, Ospe Dorsten, 4850 Punkte

Senioren:

1. Dieter Engler, Karo 8 Haltern, 5063 Punkte
2. Willi Reiners, Ohne Elf Marl, 3960 Punkte
3. Hans Hampel, Ospe Dorsten, 3480 Punkte

Junioren:

Krüger, Herz Dame Resse, 2737 Punkte
Fehrenbach, Herz Dame Resse, 2022 Punkte

Allen Qualifizierten wünschen wir viel Glück bei der Landesmeisterschaft.

Klaus Stumpf (Öffentlichkeitsarbeit)



Zwei neue Vorstandsmitglieder

Bei den Neuwahlen der SkSVG 45 Osnabrück e.V. gab es eindeutige Ergebnisse zu vermelden. Nach insgesamt harmonischem Verlauf setzt sich der neue Vorstand wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender	Hans-Dieter Raddatz
2. Vorsitzende	Ingrid Schlie
Kassenwart	Heinz Dierker
Schriftführer	Rainer Lohmann
Spielwart	Günther Peters
2. Spielwart	Richard Kordes (neu)
Schiedsrichterobmann	Rolf Müller (neu)
Jugendwart	Michael Rieke
Damenwart	Marlies Wächter + Claudia Weyer

Wir wünschen den gewählten Skatfreunden in den nächsten 4 Jahren eine gute Hand bei den anfallenden Entscheidungen.

Souveräner Sieg von Michael Rieke

Teilweise sehr spannend ging es bei den Einzelmeisterschaften der SkSVG 45 Osnabrück zu.

Bei den Damen setzte sich im Schlußspurt **Marlies Wächter** (Skathexen Osnabrück) durch, die in der 4. und letzten Serie noch von Platz 5 auf Platz 1 sprang. Mit fast 500 Punkten Rückstand belegte Titelverteidigerin **Elisabeth Freye** (Skathexen Osnabrück) schließlich Platz 2. Sie war zunächst in Führung gegangen und wurde dann bis auf Rang 4 zurückgeschoben. Die Zweite nach der 3. Runde, **Christa Gafke** (1.SC Melle) rettete sich mit 26 Punkten Vorsprung auf den 3. Qualifikationsplatz, während die vor der letzten Runde führende Monika Kiese-Lühen sich mit Platz 4 zufrieden geben mußte.

Bei den Senioren setzte sich **Franz Wellmeyer** (Aschener Buben) nach der zweiten Serie an die Spitze, die er mit über 700 Punkten Vorsprung souverän verteidigte. **Hans Simon** (Bürgerbräu Osnabrück) landete auf Platz 2 und der 3. Platz ging an **Wilfried Redecker** (Aschener Buben).

Bei den Junioren siegte **Dennis Böhme** (Null Hand Osnabrück), der sich erst in der letzten Runde von **Katrin Raddatz** (1.SC Melle) absetzen konnte.



MICHAEL RIEKE (1. SC Melle) konnte mit einem souveränen Start-/Zielsieg bei den Herren seinen Titel verteidigen. Ihm am nächsten mit 900 Punkten Rückstand kam **GÜNTHER KLUMPE** (1. Osnabrücker SC). Platz 3 ging an **HORST KREIP** (SC Bad Essen). Der in den ersten beiden Runden mit dem Sieger mithaltende Rainer Lohmann (Aschener Buben) baute in der 2. Hälfte ab und rettete sich mit Platz 13 soeben in die Zwischenrunde.

Die Spielleitung war bei diesem Turnier durchaus gefordert, da durch plötzliche Krankheit annähernd 15 Prozent der Starter nicht antreten konnten. Hier bewährte sich das Setzen nach der ersten Runde, da nicht die Startkarten umgeschrieben werden mußten.

Hans-Dieter Raddatz

Die Sieger der Einzelmeisterschaften 2009





Vereinsgruppenturniere 2008

Es nahmen insgesamt 140 Skatfreunde an der Meisterschaft teil.

Bei den Damen konnte sich **Sabine Bombien** mit 11.945 Punkten vor ihren Kontrahentinnen behaupten und verwies die Skatfreundin **Jutta Kraus-Eckstein** und **Laura Schmidt** auf die weiteren Plätze. Bei den Herren gewann **Helmut Krull** deutlich mit 13.195 Punkten vor **Thomas Hertgen** und **Heinz Tockoock**.

Bei der Damenmannschaftswertung siegte die Mannschaft der **“Bergheimer Damen”** vor den **“Vier Luschen Duisburg”**.

Bei der Herrenmannschaftswertung holten sich die 1. Mannschaft der **“Skatfreunde Brockhuysen”** vor der **“Windigen Ecke Duisburg”** und den **“Lustigen Buben”** aus Mülheim den Titel.

In der Vereinswertung hatten sämtliche Spieler der **“Windigen Ecke Duisburg”** den größten Erfolg.

Der erste Vorsitzende Gerd Ebel gratulierte den Siegern und bedankte sich für ein erfolgreiches Skatsportjahr. Auf der Jahresabschlussfeier, welche am 17.01.2009 stattfand, wurden alle Sieger geehrt.

In den ersten beiden Durchgängen des Jahres 2009 nahmen jeweils über 100 Spielerinnen und Spieler teil.

Einzelmeisterschaften 2009

DAMEN:

VG Meisterin 2009 wurde **Monika Kranen** von den Schloßbuben Ossenberg. Auf den Plätzen landeten **Rosi Wegner**, Skatfreunde Brockhuysen und **Silky Theby**, Schloßbuben Ossenberg.

SENIOREN:

Bernd Helders, Skatfreunde Brockhuysen vor **Sigfried Reichelt**, Rheinbuben Vynen und **Thomas Walter**, auch Brockhuysen.

HERREN:

VG Meister 2009 ist **Walter Sturme**, Skatclub Wido, vor **Uwe Bartelmes**, HöllenASSE Duisburg und **Gerd Ebel** von den Bergheimer Buben Duisburg.

Die erfolgreichsten Clubs waren hier **ASSE Drücker Duisburg** (2 von 2 qualifiziert), **Skatclub Spontan** (3 von 4) und die **HöllenASSE Duisburg** (4 von 6). Natürlich waren auch andere Clubs ähnlich erfolgreich.

Der Vorstand organisierte erstmalig die EDV bei allen Meisterschaften in Eigenregie. Die zeitliche und sachliche Durchführung (Aushänge, Listen mit eingedruckten Namen und Startnummern, Abschluslisten, etc.) kam bei allen Beteiligten gut an und soll auch bei der Tandem- und Mannschaftsmeisterschaftsvorrunden angewandt werden.

Theo Gröning



Hartmut Rautenberg VG-Meister 2009

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen. 16 Stunden wurde in der Pension "Haus Annelie" von 160 Männern, Frauen und Senioren gereizt, gestochen, aufgetrumpft, gezählt und gerechnet, ehe die Einzelmeister der Skatverbandsgruppe OWL gekürt werden konnten.

Strategisches Denken, Kombinationsfähigkeit, geistige Kondition und Kartenglück waren Eigenschaften, die **Hartmut Rautenberg** (Herren), **Günter Büsching** (Senioren) und **Brigitta Diesveld** (Damen) zu Siegern machten.

Bei den Herren gab es ein spannendes Finale. Vor der letzten der acht Serien hatten noch mehrere Spieler die Chance, OWL-Meister zu werden. "Ich kann es noch schaffen", sagte der

Pr. Oldendorfer Gerd Schöning, als er auf Platz drei rangierte, obwohl er sich bei einem Grand verworfen hatte, was ihm 240 Punkte kostete.

Der Traum, nach 2005 erneut OWL-Meister zu werden, erfüllte sich für den Lokalmatador aber nicht. Hartmut Rautenberg dominierte die Schlussrunde und wurde verdient Meister.

Einige Skatfuchse staunten, als der Titelverteidiger Wolfgang Wiechert zum Hat-Trick ansetzte und wieder vorne mitspielte. Der Bündler Spitzenspieler fiel aber dann doch noch bis auf den 27. Platz zurück, der gerade so zur Qualifikation für die Landesmeisterschaft reichte.

Bei den Senioren gab es einen Doppelerfolg von Spielern aus dem Altkreis Lübbecke. Hier siegte Günter Büsching vom 1. SC Espelkamp vor Erwin Schmidt von dem gastgebenden Limberger Kartenhaltern.



Bei den Damen wurde mit Brigitta Diesveld eine bekannte und hoch angesehene Spielerin OWL-Meisterin, gefolgt von der Hüllhorsterin Andrea von der Ahe, die sich als Vizemeisterin ebenfalls für die Landesmeisterschaft qualifizierte.

Für den Club "Limberger Kartenhalter" war die Skatmeisterschaft eine rundum gelungene Premiere.



VG 49 - Ostwestfalen-Lippe



Vertreter der Verbandsgruppe und die Teilnehmer waren begeistert von den großzügigen Räumlichkeiten, dem schnellen und freundlichen Service, dem guten Essen und der Organisation des Turniers. Ein besonderes Lob verdiente sich hier Klemens Isotow von den Limberger Kartenhaltern, der auf eine Teilnahme verzichtete und statt dessen zwei Tage am



Computer arbeitete, Listen sortierte und auf alle Fragen und Wünsche der Aktiven einging. Ebenfalls viel Anerkennung fand der Verbandsspielleiter Hans Knobbe, der das Computerprogramm für die Auswertung und Darstellung der Ergebnisse und Tabellenstände auf einer Leinwand noch weiter verfeinerte.

Eine Anregung gab es ferner für eine bessere Kommunikation der jeweils noch zur Verfügung stehenden Spielzeit und eine ganz konkrete Einhaltung der Maximalspielzeit. Zahlreiche Akteure hatten das Gefühl, dass an einigen Tischen eine Überschreitung der Spielzeit von der Turnierleitung geduldet wurde. Deshalb gab es eine Anregung, bei den nächsten Meisterschaften der Verbandsgruppe einen Zeitmesser einzusetzen und nach Ablauf der Zeit ein Signal ertönen zu lassen, nach dem nur noch das laufende Spiel zu Ende geführt werden darf und die Liste anschließend abgegeben werden muss.

Die Qualifikationsplätze zur LV-Zwischenrunde:

Herren: 1. Hartmut Rautenberg (Häverstädt) 9.671 Punkte, 2. Heinz Kleimeyer (Löhne) 9.386, 3. Werner Jobusch (Bünde) 9.146, 4. Gerd Schöning (Haldem) 9.144, 5. Stefan Buddenberg (Bünde) 9.102, 6. Harald Herz (Bünde) 9.034, 7. Ulli Steffen (Löhne) 8.933, 8. Wolfgang Tietz (Detmold) 8.931, 9. Friedhelm Wittmeier (Espelkamp) 8.926, 10. Willi Londkowski (Lämershagen) 8.869, 11. Timo Koschnik (Hörstmar) 8.765, 12. Dieter Siekmann (Leopoldshöhe) 8.689, 13. Alfred Brunner (Lämershagen) 8.683, 14. Peter Janz-Helbach (Bad Oeynhausen) 8.539, 15. Rainer Henning (Bünde) 8.393, 16. Ulrich Iwer (Lämershagen) 8.372, 17. Heiko Weimer (Espelkamp) 8.347, 18. Karl-Heinz Wessel (Bünde) 8.343, 19. Manfred Knepfelkamp (Löhne) 8.335, 20. Friedrich-W. Hartmann (Bad Oeynhausen) 8.282, 21. Jörg-Andreas Nicolai (Minden) 8.243, 22. Karl-Heinz Beinke (Lübbecke) 8.224, 23. Hans-Gerhard Meier (Kusenbaum) 8.221, 24. Hans-Ulrich Berger (Vlotho) 8.218, 25. Josef Frank (Bünde) 8.194, 26. Günter Hering (Bad Salzuflen) 8.091, 27. Wolfgang Wiechert (Bünde) 8.076.

Senioren: 1. Günter Büsching (SC Espelkamp) 4.473, 2. Erwin Schmidt (Limberger Kartenhalter) 3.987, 3. Hans-Dieter Lalla (SC Petershagen) 3.884, 4. Dieter Albert (1. SC Kusenbaum) 3.813,

Damen: 1. Brigitta Diesveld (SC Kusenbaum) 8.984, 2. Andrea von der Ahe (SC Espelkamp) 8.619).

Liebe

Skatfreundinnen und Freunde,

folgende Schiedsrichter müssen dieses Jahr eine Nachprüfung machen:

Ulrich Balthes, Uwe Balthes, Ralf Böhnemann, Klaus Böing, Uwe Flocken, Rainer Hemker, Jochen Krüger, Monika und Franz Moß, Dieter Rolle, H.K. Schreiber, Angela Schwerdel, Hartmut Thedt, Wolfgang Thürmer, Sabina Verführt, Achim Wagener, Gerhard Witt, Werner Hafer, Torsten Huse, Christoph Jalowitzki, Erich Kaller, Dieter Lehmann, Günther Peters, Ludger Roling, Ralf Schmidt, Franz Schulten, Joachim Schulz, AndreasTobginski, Wolfgang Wählen, Wolfgang Wiechert, Norbert Wolf.

Am **10. April 2009** findet ein Regelkundelehrgang bei den Jokern in Oberhausen statt, mit anschließender Nachprüfung (von 10-17 Uhr).

Gäste sind willkommen!!

Joker Oberhausen, Duisburgerstr. 333, 46049 Oberhausen, Tel. 0208 805069.

Anmeldungen bitte bis zum **30. März 2009** an mich.

Folgende Schiedsrichterausweise sind ab dem 01.01.2009 ungültig:
die Inhaber können dieses Jahr noch eine Nachprüfung machen:

K.H. Brinkmann, Wolfgang Fischer, Richard Gröbler, Jürgen Güse, Mohamad Herzog, Sabine Hoffmann, Holger Hundertmark, Peter Klingen, Rainer Kosa, Hermann Lüpken, Gerhard Nowak, Marita Ostrowski, Michael Rieke, Udo Söllner, Thomas Strunk, Dennis Thielemann, Heinrich Weinhold, Gregor Zinke.

Mit herzlichen Grüßen und gut Blatt
Werner Molling



Wir trauern um liebe Skatfreunde aus unserer Verbandsgruppe

K A L L A K L E I N

*09. Dezember 1934 †11. Februar 2008
Düsseldorf

K A R L - H E I N Z O B E R D Ö R S T E R

*31. Januar 1933 †10. April 2008
„Die Zaud(b)erer“ Giesenkirchen

H A N S - J Ü R G E N B O L T E N

*19. November 1954 †13. Mai 2008
„Die bösen Sieben 1968“ Neuss

P A U L F R I C K E

*07. Dezember 1930 †20. August 2008
„Skatfreunde 1983“ Jüchen

J O S E F B I E R M A N N

*07. Dezember 1927 †18. Oktober 2008
„Mauerbrüder 1983“ Wevelinghoven e.V.

P E T E R H A C H E

*25. Januar 1942 †05. Februar 2009
„Skatfreunde 1983“ Jüchen

P E T E R G Ü S G E N

„Hattrick 1967“ Glehn
*24. Februar 1941 †09. Februar 2009

Wir sind dankbar, dass wir mit ihnen zusammen sein durften und werden ihrer stets gedenken.

Im Namen aller Skatfreundinnen und Skatfreunde der

**Skatsportverbandsgruppe Neuss
Das Präsidium**



Jahreshauptversammlung 2009

Korschenbroich-Glehn, den 04.01.2009: Von 31 Vereinen der Verbandsgruppe Neuss hatten 23 Vereine Delegierte entsandt. Daneben waren die Mitglieder des Präsidiums anwesend. Stimmberechtigt: 42 Skatfreunde/innen.

Uve Mißfeldt begrüßte um 09.30 Uhr alle Anwesenden und stellte dabei fest, dass nicht genügend Delegierte anwesend waren, so dass die JHV nicht beschlussfähig war. Aus diesem Grund schloss er die Versammlung und berief nach § 20 der Satzung für 09.45 Uhr eine neue JHV. Diese neue JHV wurde als beschlussfähig erklärt, und Uve Mißfeldt wünschte den Delegierten ein gutes, gesundes und erfolgreiches „NEUES JAHR“. Danach bat er die Delegierten, sich zu Ehren der in 2008 verstorbenen Skatfreunde von den Plätzen zu erheben und in einer Gedenkminute der Verstorbenen zu gedenken.

Änderungen zur Tagesordnung wurden nicht gewünscht.

Alle Ressortberichte lagen schriftlich vor. Es wurden keine Fragen hierzu gestellt. Herbert Rygol gab als Spielleiter der VG noch einige zusätzliche Erklärungen ab. So hat die VG Neuss 48 Mitglieder verloren. Ebenso haben sich die Vereine „SC Osterath“ und „Kleine Sieben Garath“ abgemeldet. Im Spieljahr 2009 entfällt die Kreisliga. Am letzten Ligaspieltag kamen aus Unwissenheit Spielpaarungen zustande, die so nicht richtig waren. Um solche Fehler für die Zukunft nach Möglichkeit auszuschließen, erhalten alle Vereine vor dem ersten Ligaspieltag u.a. die Anlage 10 der Sportordnung zugeschickt.

Hans-Werner Molling berichtete, dass 70% der Anmeldungen für einen Schiedsrichterlehrgang im Jahr 2008 nicht wahrgenommen wurden. Dadurch entstanden nicht vertretbare Kosten. Das Präsidium wird überlegen, wie solche Kosten in Zukunft auf die betroffenen Skatfreunde umgelegt werden und ob ein Ordnungsgeld möglich ist.

Am Ende des TOP ehrte Uve Mißfeldt noch einige Vereine für 40 bzw. 25-jährige Mitgliedschaft im DSKV. Außerdem erhielten die Skatfreundinnen Petra Ditgens, Suzanne Neumann und Ingrid Rienaecker sowie der Skatfreund Bernhard Röttges die Ehrenurkunde des DSKV. Etliche Skatfreunde erhielten die Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft im DSKV.

Der Kassenbericht wurde von Oliver Buerst erläutert, und es wurden von den Delegierten keine Fragen gestellt.

Richard Klinz berichtete über die Jugendkasse.

Oliver Buerst übernahm die Erläuterung der Journalkasse, da Ludwig Leines entschuldigt fehlte. Zu den Kassenberichten wurden keine Fragen gestellt.



Uve Mißfeldt einstimmig wiedergewählt

Die Kassen wurden von Thomas Jacobi und Ekkehard Bender geprüft. Beim ersten Prüfungstermin fehlten einige Belege. Daher musste ein zweiter Termin anberaumt werden. Thomas Jacobi erklärte, dass dann alle Belege vollständig vorlagen und dass die Kassen ohne Mängel waren und korrekt geführt worden sind.

Thomas Jacobi beantragte die Entlastung des Schatzmeisters und des Präsidiums. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Die Hälfte der Mitglieder des Präsidiums waren neu zu wählen. Da für jedes Amt nur jeweils ein Kandidat zu Verfügung stand, erfolgten alle Wahlen in offener Abstimmung. Für die Wahl zum Präsidenten übernahm Vizepräsident Hartmut Kreuels den Vorsitz. Mittlerweile waren 43 stimmberechtigte Delegierte anwesend.

Präsident:	Wiederwahl	Uve Mißfeldt	einstimmig
Schatzmeister:	Wiederwahl	Oliver Buerst	einstimmig
Damenreferentin:	Wiederwahl	Suzanne Neumann	einstimmig
Jugendreferent:	Wiederwahl	Richard Klinz	einstimmig
Medienreferent:	Wiederwahl	Werner Strehlow	einstimmig
Internetbeauftragter:	Neuwahl	Ralf Brokus	40:1:2
Beisitzer Ost:	Wiederwahl	Georg Hurler	41:1:1

Wahl zweier Kassenprüfer: Als Kassenprüfer vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurden Gabi Schlechter und Wolfgang Gyrnich.

Wahl des Verbandsgruppengerichts: Für die drei Positionen wurden drei Vorschläge gemacht, so dass en bloc in offener Wahl abgestimmt wurde. Einstimmig gewählt wurden Peter Krause und Josef Lieven, beide als Wiederwahl, sowie Hartmut Römmler als Neuwahl.

Jahresbeitrag: Für das Jahr 2009 beantragte Uve Mißfeldt, alles beim alten zu belassen. Die Versammlung folgte dieser Empfehlung. Ob sich für 2010 etwas ändern wird, hängt von Entscheidungen auf DSKV-Ebene ab. Es wurde über diese evtl. veränderte Situation diskutiert unter dem Gesichtspunkt, dem Verbandsgruppentag, der 2010 stattfindet, die Entscheidungsmöglichkeit einzuräumen. Zum Abschluss der Diskussion wurde der Antrag gestellt, erst einmal abzuwarten.
Abstimmungsergebnis: 40:0:3.

Anträge wurden wie folgt behandelt und entschieden:

Antrag 1: „Die Zaud(b)erer“: Beköstigung der Skatspieler in Form von Brötchen am 5. Ligaspieltag auf Kosten der Verbandsgruppe. Einstimmig abgelehnt.



Vergabe der Skatveranstaltungen:

Verbandsgruppentag: Wird vom Präsidium festgelegt.

EM 2010: 24./25.01.2010 Bürgerhaus Dormagen-Horrem

MP-MM 2010: 27.02.2010 Kasino Schlafhorstchen Mönchengladbach

Tandem 2010: 31.01.2010 AWO (Stadtteiltreff) Düsseldorf-Unterbilk

Einzel-Pokal 2009: Ende August 2010 Sportlerheim des TSV Düsseldorf,
Stauffenbergplatz 10

5. Ligaspieltag 2009: **Verbandsliga** bei Herz Dame Delrath

Bezirksliga beim Optimisten SC Düsseldorf

Suzanne Neumann erinnerte daran, dass ein Antrag der Damen, der von Uschi Gehrke nach der letzten Einzelmeisterschaft gestellt worden war, auf dieser JHV behandelt werden müsste. In dem Antrag wurde gefordert, dass die Damen der VG Neuss in Zukunft in der Vorrunde der Einzelmeisterschaft zusammen mit den Herren spielen, wobei die besten Damen sich nach der Quote zur LV-Einzelmeisterschaft der Damen qualifizieren. Nach längerer lebhafter Diskussion wurde über den Antrag abgestimmt: 28:9:5.

Herbert Rygol machte den Einwand, dass die Teilnahme der einzelnen Gruppen in der Sportordnung des DSKV geregelt und dass diese Sportordnung im Bereich der VG Neuss verbindliches Recht nach § 5 der Satzung ist. Daher müsste als erstes die Satzung geändert werden, bevor über den obigen Antrag entschieden werden dürfte. Nach einiger Diskussion formulierte Uve Mißfeldt daher einen Antrag auf Zulassung eines Initiativantrages auf Änderung der Satzung: 37:2:3.

Uve Mißfeldt stellte fest, dass zur Änderung der Satzung eine Dreiviertelmehrheit benötigt wird. Bei noch anwesenden 42 stimmberechtigten Delegierten sei die Dreiviertelmehrheit 32 Stimmen.

Uve Mißfeldt formulierte den eigentlichen Antrag auf Änderung der Satzung: Die Sportordnung bleibt weiter verbindliches Recht, mit der Einschränkung, dass alle Damen in Zukunft bei der Einzelmeisterschaft mit den Herren spielen können: 24 Jastimmen = abgelehnt, da die erforderliche Mehrheit von 32 Stimmen nicht erreicht wurde.

Daraufhin schlug Uve Mißfeldt der Versammlung die Bildung einer Arbeitsgruppe vor, die aus jeweils 3 Damen und Herren bestehen sollte. Den Vorsitz sollte Hartmut Kreuels übernehmen. Dieser Antrag wurde mit großer Mehrheit angenommen. In die Arbeitsgruppe gewählt wurden:

Damen: Suzanne Neumann, Uschi Gehrke, Karin Kronenberg

Herren: Hartmut Kreuels, Hartmut Römmler Herbert Rygol.

Norbert Lehnen, schlug vor in der Einzelmeisterschaft schon nach der 1. Serie zu setzen: Nur 8 Delegierte stimmten dafür, also abgelehnt.



Der Vorschlag von Ralf Brokus, die Anfangszeit des Einzelpokals von 14:00 Uhr auf 11.00 Uhr zu verlegen, gehört in den Aufgabenbereich des Präsidiums.

Unter Verschiedenes wurden folgende Punkte abgehandelt:

Herbert Rygol erinnerte daran, dass die Pässe abgemeldeter und verstorbener Mitglieder zurück geschickt werden **müssen**.

Der DSKV hat allen Verbandsgruppen für jedes Mitglied ein Kartenspiel zur Verfügung gestellt. Da die Vereine in der Vergangenheit immer gut von der VG Neuss bedient worden waren, möchte Herbert Rygol diese Kartenspiele für die Gemeinschaftsveranstaltungen der VG 40 benutzen. Die Versammlung stimmte diesem Vorschlag mit großer Mehrheit zu.

LV-VT: Wegen einer großen Werbeveranstaltung des DSKV (Taufe eines ICE-Zuges mit Skatturnier) musste die Zwischenrunde um das Vorständeturnier des Landesverbandes vom 27.06.2009 auf den 18.07.2009 verschoben werden. Gegen 13:10 Uhr konnte Uve Mißfeldt die JHV schließen und zum Vorständeturnier der Verbandsgruppe überleiten.

Vorstände-Turnier

Es nahmen 51 Skatfreundinnen und Skatfreunde an dem Vorständeturnier teil. Es qualifizierten sich für die Zwischenrunde auf LV-Ebene am 18.07.2009 in Oberhausen – der Termin wurde wegen der Taufe des ICE mit Skatturnier – 11 Teilnehmer. Die nachstehende Tabelle geht bis zum 25. Platz:

01	Nelißen	Michael	Herz Dame Delrath	3.914
02	Wilting	Hans	Herz König Mönchengladbach	3.891
03	Huckfeldt	Hans	Zur Münze Düsseldorf	3.727
04	Wüllenweber	Georg	Karo As Meerbusch	3.646
05	Rygol	Herbert	1 SSK Grenzland e.V.Brüggen	3.640
06	Gehrke	Uschi	Herz Dame Delrath	3.518
07	Porz	Stefan	Herz König Mönchengladbach	3.464
08	Molling	Hans-Werner	1 SSK Grenzland e.V. Brüggen	3.451
09	Klinz	Rene	Skatfreunde 1983 Jüchen	3.408
10	Teppler	Klaus	1 SSK Grenzland e.V. Brüggen	3.365
11	Brokus	Ralf	Skatfreunde Eller	3.321
12	Wagner	Horst	Optimisten SC Düsseldorf	3.293
13	Biermann	Jürgen	Dumeklemmer Ratingen	3.222
14	Klinz	Richard	Skatfreunde 1983 Jüchen	3.112
15	Schürmann	Manfred	1 SSK Grenzland e.V. Brüggen	3.079
16	Druen	Jürgen	Skatfreunde 1983 Jüchen	3.004
17	Schlechter	Klaus	Optimisten SC Düsseldorf	3.002
18	Nowak	Albert	1 SSK Grenzland e.V. Brüggen	2.959
19	Flocken	Uwe	Dumeklemmer Ratingen	2.921
20	Mißfeldt	Uve	Heidebuben Grefrath	2.893
21	Schmitz	Dieter	Kreuz Bube Schlafhorst	2.876
22	Görgen	Peter	Dumeklemmer Ratingen	2.857
23	Schünemann	Uwe	Böse Sieben Neuss	2.836
24	Kronenberg	Karin	Lang unterm As Düsseldorf	2.834
25	Gehrke	Walter	Herz Dame Delrath	2.796



Einzelmeisterschaften

Dormagen-Horrem den 17./18.01.2009: Mit dem Bürgerhaus in Dormagen-Horrem stellten uns die Herz Damen aus Delrath ein weiteres gutes Spiellokal für die Einzelmeisterschaften zur Verfügung und wir versichern schon jetzt, dass wir auch im nächsten Jahr gerne wiederkommen.

Von den 31 Skatsportklubs entsandten für die drei Wettbewerbe 27 Skatsportklubs ihre Qualifizierten nach Horrem. Nach einigen Ab- und Anmeldungen nahmen schließlich

20 Damen, 91 Herren und 41 Senioren

den Kampf um Meisterehren und Qualifikationen auf.

Uve Mißfeldtbegrüßte die Anwesenden und nahm zahlreiche Ehrungen für Verdienste und langjährige Mitgliedschaften von Einzelpersonen und Skatsportvereinen vor. Die Beifallsbekundungen zeigten, dass die Einzelmeisterschaften ein würdiger Rahmen für einen solchen Anlass sind.

Die notwendigen Umsetzungen waren schnell bewerkstelligt und Herbert Rygol konnte den Startschuss zur ersten Serie geben. Nach Absprache mit Hans-Werner Molling wurden die Schiedsrichter für jeweils 2 Serien benannt, so dass über die zwei Tage – Damen und Herren spielten je 8 Serien a 48, die Senioren 4 Serien a 40 Spiele – viele Schiedsrichter zum Einsatz kamen, die aber durchweg eine leichte Aufgabe vorfanden.

Eine Dame, acht Herren und vier Senioren machten von ihrem Aufgaberecht Gebrauch.

Einschließlich der gewährten Raucher- und Mittagspausen konnten nach weniger als 20 Stunden die

VG-Neuss-Skateinzelmeister 2009

Petra Giffinger	Lang unterm As Düsseldorf	9.513 Punkte
Peter Matz	Karo As Meerbusch	9.801 Punkte
Hans-Josef Wilting	Herz-König Mönchengladbach	4.287 Punkte

geehrt werden.

Die Platzierungen, die zur Teilnahme an den SkSV NRW e.V. Einzelmeisterschaften am 28. März 2009 in Marl-Hüls berechtigten, sind auf der nächsten Seite zu finden.

Herbert Rygol wies nochmals darauf hin, dass eigenmächtiges Vergeben von Startrechten nicht möglich ist und Konsequenzen für den Abgebenden genau so hat, wie für den Annehmenden.



VG 40 - Neuss



Die Qualifikationsplätze zur LV-Zwischenrunde:

DAMEN:

1	Petra	Giffinger	Lang unterm As Düsseldorf	9.513
2	Angela	Schwerdel	Dumeklemmer Ratingen	8.514
3	Ilija	Seidel	Asse 85 Hilden	8.174
4	Karin	Kronenberg	Lang unterm As Düsseldorf	8.128
5	Ingrid	Rienaecker	Nierstal-Asse Süchteln	7.996
6	Gabi	Schlechter	Optimisten SC Düsseldorf	7.992
7	Inge	Wagener	Optimisten SC Düsseldorf	7.606

SENIOREN:

1	Hans	Wiltig	Herz König Mönchengladbach	4.191
2	Knut	Nauen	Asse 85 Hilden	4.065
3	Heinz	Heussen	Ver. Buzen Mönchengladbach	3.991
4	Franz	Mölleremann	Ver. Buzen Mönchengladbach	3.913
5	Josef	London	Mausgrüder Wevelinghoven a.V.	3.907
6	Ekkehard	Bender	Karo As Meerbusch	3.882
7	Artur	Pohl	Dumeklemmer Ratingen	3.841
8	Fred	Willemssen	Herz König Mönchengladbach	3.683

HERREN:

1	Peter	Matz	Karo As Meerbusch	9.801	3625	100	11	40
2	Uve	Mißfeldt	Heidebuben Grefrath	9.421	4064	92	10	41
3	Willi	Giesen	1. SSK Grenzland	9.377	4165	86	8	60
4	Klaus	Pötzsch	1. SSK Grenzland	9.275	3795	92	12	55
5	Josef	Düren	Herz Dame Delrath	9.054	3607	87	10	38
6	Georg	Wüllenweber	Karo As Meerbusch	8.995	4143	86	11	36
7	Herbert	Rygol	1. SSK Grenzland	8.845	3365	91	11	35
8	Stefan	Portz	Herz König Mönchengladbach	8.817	3670	82	9	52
9	Christian	Günther	Lang unterm As Düsseldorf	8.733	3583	74	8	43
10	HansWerner	Molling	1. SSK Grenzland	8.705	3599	91	16	53
11	Rolf	Kammerer	Asse 85 Hilden	8.600	3408	90	16	41
12	René	Klinz	Skatfreunde 1983 Jüchen	8.583	3327	82	9	45
13	Klaus	Wirth	Karo As Meerbusch	8.529	3620	93	19	41
14	Norbert	Lehnen	Asse 85 Hilden	8.418	3366	90	12	37
15	Michael	Nelßen	Herz Dame Delrath	8.377	3349	92	9	30
16	Hans-Rudolf	van Stiphout	Nierstal-Asse Süchteln	8.350	3605	84	14	41
17	Wilfried	Müller	Hinter der Mauer Zons 1955	8.276	3445	76	6	47
18	Siegmond	Just	Herz Dame Delrath	8.239	3349	89	14	38
19	Stefan	Schmitz	Karo As Meerbusch	8.225	3413	77	8	39
20	Frank	Schumacher	Skatfreunde 1983 Jüchen	8.185	2878	81	12	43
21	Jürgen	Greef	Geselligkeit Rheydt	8.179	Nicht Ausgefüllt			
22	Walter	Gehrke	Herz Dame Delrath	8.163	3379	82	14	45
23	Gerd-Otto	Thimm	Gut Blatt Viersen	8.118	3439	90	8	38
24	Klaus	Schlechter	Optimisten SC Düsseldorf	8.058	3402	97	21	41
25	Uwe	Flocken	Dumeklemmer Ratingen	8.019	3239	90	17	33
26	Michael	Dietschi	1. SSK Grenzland	8.019	2814	85	18	41
27	Horst	Eßer	Herz Dame Delrath	7.992	3275	74	11	48
28	Detlef	Pauels	Düsseldorf Damen und Buben	7.989	3070	90	19	40
29	Wolfgang	Gyrnich	Asse 85 Hilden	7.944	3317	94	22	51
30	Wilfried	Wirtz	SC Hochneukirch 99	7.925	3207	93	18	30
31	Achim	Wagener	Optimisten SC Düsseldorf	7.910	3070	80	9	43
32	Günter	Krölls	Geselligkeit Rheydt	7.887	3317	75	10	44
33	Jürgen	Huckfeldt	Zur Münze Düsseldorf	7.877	3207	74	7	44



Tandem-Meisterschaften

Korschenbroich-Glehn, den 01.02.2009: In die Gaststätte Trauscheit nach Glehn kamen zur Vorrunde der 4. Deutschen Tandemmeisterschaft 19 Tandems. Wovon sich 10 für die Zwischenrunde am 06.06.2009 in Oberhausen qualifizierten.

Nachstehend die Ergebnisliste dieser Meisterschaft:

01	Lang unterm As Düsseldorf	Kremser Lorig	Georg Rainer	1406 998	963 1429	2.369 2.427	4.796
02	Geselligkeit Rheydt	Majewski Krölls	Rainer Günter	1166 1061	1444 688	2.610 1.749	4.359
03	Düsseldorfer Damen und Buben Düsseldorf	Kleckers Zink	Sonja Friedhelm	1083 1354	1060 771	2.143 2.125	4.268
04	Heidebuben Grefrath	Janssen Mißfeldt	Guido Uve	1152 1209	907 968	2.059 2.177	4.236
05	Karo As III Meerbusch	Göhrke Schmitz	Helmut Stefan	795 1034	995 1357	1.790 2.391	4.181
06	1. SSK Grenzland e.V. Brüggen	Nowak Poetzsch	Albert Klaus	165 1773	1241 933	1.406 2.706	4.112
07	Karo As II Meerbusch	Ditgens Guhert	Petra Georg	1145 955	925 1075	2.070 2.030	4.100
08	Düsseldorfer Damen und Buben II Düsseldorf	Pauels Kivelitz	Detlef Andreas	992 841	1113 1022	2.105 1.863	3.968
09	Karo As Meerbusch	Wirth Gstettenbauer	Klaus Harry	849 954	698 1446	1.547 2.400	3.947
10	Skatfreunde Eller Düsseldorf	Kunze Collins	Isolde Karola	1270 687	1114 847	2.384 1.534	3.918
11	Kreuz Bube Schlafhorst Mönchengladbach	Timmermanns Schmitz	Achim Dieter	922 1159	829 911	1.751 2.070	3.821
12	Herz König Mönchengladbach	Portz Wilting	Stefan Hans-Josef	1074 972	725 1029	1.799 2.001	3.800
13	1. SSK Grenzland e.V. II Brüggen	Ditschi Rygot	Michael Herbert	930 637	1110 1070	2.040 1.707	3.747
14	Optimisten SC III Düsseldorf	Gunsenleitner Römmler	Dieter Hartmut	187 1077	951 1393	1.138 2.470	3.608
15	Optimisten SC Düsseldorf	Wagener Wagener	Achim Inge	936 329	1051 1036	1.987 1.365	3.352
16	1. SSK Grenzland e.V. III Brüggen	Karmanns Giesen	Thomas Willi	1013 403	844 1051	1.857 1.454	3.311
17	Optimisten SC IV Düsseldorf	Laumann Ackermann	Ekkhard Harry	1126 621	645 857	1.771 1.478	3.249
18	Optimisten SC II Düsseldorf	Schlechter Schlechter	Gabi Klaus	824 998	484 812	1.308 1.810	3.118
19	Asse 85 Hilden	Buerst Kammerer	Oliver Rolf	1262 -16	454 1190	1.716 1.174	2.890



Mannschaftspokal und Mannschaftsmeisterschaft

Mönchengladbach, den 14.02.2009: Vor Jahren wurden Mannschafts-Pokal und -Meisterschaft noch an zwei Tagen zu je 4 Serien a 48 Spiele ausgetragen. Das war vielen Vereinen zuviel. Man wollte aber beide Veranstaltungen weiter durchführen und so wurde als Kompromiss der heutige Austragungsmodus gefunden: Die Ergebnisse der ersten zwei Serien wurden für die Ermittlung der Rangfolge im Mannschaftspokal und die Ergebnisse aller vier Serien für die Rangfolge in der Mannschaftsmeisterschaft gewertet. Damit ist die gemäß DSKV-Satzung für eine Mannschaftsmeisterschaft geforderte Anzahl von 192 Spielen gegeben.

Durch Stau bedingt, trafen einige Mannschaften etwas später ein und so konnte die Veranstaltung nur mit Verzögerung beginnen. Uve Mißfeldt begrüßte die Aktiven von 39 Mannschaften aus 21 von 31 Vereinen. Viele hatten Einwechselspieler mitgebracht. Um 10:30 Uhr gab Herbert Rygol das Spiel frei. Es begann der Kampf um Punkte für Meisterehren und Qualifikationen zur LV-Zwischenrunde.

Das Kasino der Firma Schlafhorst war vom Gastgeber Kreuz-Bube Schlafhorst wieder hervorragend hergerichtet. Tische und Bestuhlung waren großzügig aufgestellt. In der Spielstätte selbst war „rauchfrei“ angesagt. Für die Raucher war aber genügend Platz im Foyer und auf den Außenbalkonen.

Der angebotene Preisskat auf freiwilliger Basis wurde von 32 Mannschaften angenommen. Das Startgeld von 640,00 € wurde je zur Hälfte an die jeweils 8 besten Mannschaften des Mannschafts-Pokals und der -Meisterschaft als Preisgeld ausgezahlt.

Gegen 20:00 Uhr standen Sieger und Platzierte fest und die Siegerehrung konnte erfolgen. Außer den Preisgeldern erhielten die drei Erstplatzierten der beiden Wettbewerbe schöne Pokale.

VG Neuss Mannschaftspokalsieger 2009

„Lang unterm As“ Düsseldorf

Petra Giffinger – Christian Günther – Georg Kremser – Karin Kronenberg

Zur Mannschaftsmeisterschaft traten dann nur noch 35 Mannschaften an. Es wurde umbesetzt und ausgetauscht. Wie immer zeigte es sich, dass sich sportlicher Ehrgeiz auszahlt. Die Platzziffern in der MM hinter dem / zeigen die Platzierungen im MP. Da haben einige ganz schön große Sprünge nach vorne gemacht.

VG Neuss Mannschaftsmeister 2009

„Heidebuben“ Grefrath

Horst Fliegen – Guido Janssen – Uve Mißfeldt – Stefan Spielmann



Die LV-MM-Zwischenrunde in Marl-Hüls findet am Samstag, dem **04. Juli 2009** statt. Mannschaften, die nicht teilnehmen wollen oder können, müssen das Herbert Rygol sofort, spätestens aber bis zum **24. Juni 2009** melden. Startrechte dürfen nur von Herbert vergeben werden.

Die Mannschaften der MM auf den Plätzen 1-11 haben sich für die Zwischenrunde in Marl-Hüls am 04.07.2009 qualifiziert.

Platz	Mannschaftsname:	Punkte
Mannschaftspokal:		
1	Lang unterm As Düsseldorf	8.999
2	Kreuz Bube Schlafhorst	8.960
3	Karo As Meerbusch	8.940
4	Heidebuben Grefrath II	8.755
5	1. SSK Grenzland II	8.623
6	Mauerbrüder Wevelinghoven I	8.522
7	Skatfreunde Tüschbroich III	8.395
8	Heidebuben Grefrath	8.094
9	Nierstal-Asse Süchteln	7.912
10	Dumeklemmer Ratingen II	7.899
11	Vier Buben Mönchengladbach	7.868

Mannschaftsmeisterschaft – die Platzierung hinter dem / ist die des MP –		
01/08	Heidebuben Grefrath	17.388
02/07	Skatfreunde Tüschbroich III	16.753
03/10	Dumeklemmer Ratingen II	16.318
04/06	Mauerbrüder Wevelinghoven I	16.227
05/33	Herz Dame Delrath II	16.093
06/26	Geselligkeit Rheydt II	16.077
07/01	Lang unterm As Düsseldorf	16.065
08/03	Karo As Meerbusch	15.993
09/22	Herz Dame Delrath	15.769
10/04	Heidebuben Grefrath II	15.648
11/24	1. SSK Grenzland I	15.486

Wir gratulieren auch an dieser Stelle allen Siegern und Qualifizierten. Für die weiterführenden SKSV NRW e.V. Meisterschaften wünschen wir viel Glück und skatsportlichen Erfolg, vor allem aber faire Spielpartner sowie Spaß und Freude beim Vergleich mit den Skatfreundinnen und Skatfreunden aus den anderen Verbandsgruppen.

GUT BLATT und freundliche Grüße
Skatsportverbandsgruppe Neuss

Ludwig Leines (Berichterstatter)



VG Meister 2009 Herren Werner Kruse, Damen Gisela Kleine und Senioren Helmut Ebert

Guten Tag an all unsere Skatfreunde die den „Kiebitz“ lieben und zu schätzen wissen. Hier erfahrt ihr immer was sich in den letzten Wochen in unsere VG 47 so alles abgespielt hat.

Auch ich möchte euch dazu noch wertvolle Informationen nicht vorenthalten.

Da es für das Jahr 2009 mein erster Bericht für euch ist, möchte ich euch erst einmal recht herzlich begrüßen. Und dann steigen wir auch sofort ein.

Die Saison 2009 hat gleich mit zwei Premieren begonnen! Warum denn gleich zwei, werden sich jetzt einige Fragen! Die erste Premiere fand am 31. Januar 2009 statt. Hier hat die VG 47 nach langer Zeit den Modus aufgegriffen und alle Einzelmeisterschaften auf einen Spieltag gelegt. Die Senioren, Damen und Herren,



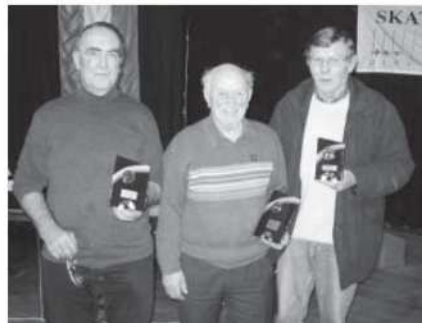
Schüler und Jugendliche haben alle zusammen den Spieltag bestritten. Im großen Ganzen finde ich es persönlich eine gute Sache, wenn nicht....

Und hier kommen wir auch gleich zur zweiten Premiere. Es war einer der längsten Spieltage in der jüngeren Geschichte der VG 47.

Dadurch das sich viele Spieler/innen nicht an den vorgegeben Zeitrahmen gehalten haben, kam es mitunter zu erheblichen

Verzögerungen. Die VG 47 hat doch diesen Spieltag extra so angelegt um euch zwei weitere Spieltage zu ersparen. Nun liegt es doch an jedem selbst sich dafür einzusetzen, dass so ein groß angelegter Spieltag reibungslos über die Bühne läuft. Unser Vorstand kann seine Aufgaben an so einem Spieltag nur mit Hilfe eines jeden Skatspielers bewältigen. Jeder, auch noch so kleine Zwischenfall bedeutet eine zeitliche Verzögerung nach hinten. Bedanken müssen wir uns aber bei den Skatfreunden Gut Blatt Bockum-Hövel. Es ist nicht einfach so viele Personen zu bewirtschaften, was aber den Skatfreunden doch sehr gelungen ist!

Ute Berndt Pressewart





Gustel Huhmann Sieger beim Vorstände-Turnier

Am 14.02.09 fand die JHV unserer VG 47 in Lohne statt. Die Außentemperaturen von minus 15 Grad ließen den Schluss zu, dass nicht alle Delegierten den Weg nach Lohne finden werden. Aber es kamen genug Delegierte, so dass die JHV beschlußfähig stattfinden konnte.

Unser 1. Vorsitzender Walter Frank eröffnete die Versammlung pünktlich und verwies auf die Tagesordnung. In gewohnter Art und Weise wurde dann jeder Punkt abgearbeitet. Trotz Diskussionen und Abstimmungen verlief die Versammlung sehr ruhig und harmonisch. Es gab zwar eine Satzungsänderung, aber für den VG-Betrieb hat sich nichts geändert.

Unser Ehrenmitglied und DSKV Präsident Peter Tripmaker wurde von Walter Frank gebeten doch etwas über den DSKV zu Erzählen. Was gibt es neues, was wird auf uns zukommen. So haben wir einen kleinen Einblick in die Arbeit und Vorhaben des DSKV bekommen.

Obwohl man das Gefühl nicht loswurde, dass sich die Delegierten innerlich schon auf das nachfolgende Turnier eingerichtet haben, wurde die JHV mit Sorgfalt zu Ende gebracht.

Um kurz nach 10.00 Uhr wurde dann das Vorstandeturnier eröffnet. Hier haben sich 60 Vorstandsmitglieder aus den Vereinen der VG zusammengefunden um den diesjährigen Sieger zu ermitteln. Nach 3 Serien war es dann soweit. Gustel Huhmann von den Skatfreunden Hamm hat sich gegen die Konkurrenz mit 4.456 Punkten durchgesetzt. Den zweiten Platz belegte Peter Tripmaker (Herz As Beckum-Roland) mit 4.226 Punkten vor Heinz Ewerszumrode (Grand ouvert Ahlen) mit 3.828 Punkten.

Für die nächste Runde in Oberhausen haben sich noch Lothar Tschiersch (Schloßkönige Paderborn), Heinrich Grote (Hellweg Buben Werl), Adolf Schewcuk (Marker Skatfreunde Hamm), H.-Joachim Kruse (Marker Skatfreunde Hamm), Olaf Oster (Hexe 05 Echtrup), Gaby Böhmer (Damenreiter Scheidingen), Petra Humpe (Herz Dame Lippstadt), Manfred Schillack (Böse Buben Hamm-Herringen) und Antonette Just (Ahorn Asse Paderborn) qualifiziert.

Ute Berndt
Presswart





Marker Skatfreunde Hamm MM-Meister 2009

Am 07. März 2009 hat unsere VG ihre Mannschaftsmeisterschaft in Ense-Waltringen gespielt. Es haben sich in diesem Jahr wieder 33 Mannschaften aus unseren Vereinen zusammen gefunden um die Besten auszuspielen. Wer an diesem Turnier teilnimmt, weiß, dass man sich hier sehr schnell für die nächste Runde qualifizieren kann. Fast jede dritte Mannschaft kann den Sprung zur LV Meisterschaft schaffen. Voraussetzung ist natürlich, dass man die Konkurrenz hinter sich lässt.

Aber von Anfang an....Start war um 09.00 Uhr. Auch an diesem Tag haben die Temperaturen keine Gnade gekannt. 2,5 Grad Außentemperatur. Die eintreffenden Skatfreunde stärkten sich mit heißem Kaffee. Die nächsten 10 Stunden werden ganz im Zeichen der Karten stehen. Aber mit kalten Füßen? Nein, das geht nicht. War es denn auch auf den anderen Turnieren so kalt?

Vier Serien werden uns zeigen wer hier die besseren Nerven hat, wer seine Karten lesen kann und wer auch das kleine Quäntchen Glück in der Tasche hat. Hier geht es nicht um den Einzelkämpfer, nein, hier muss die Mannschaft gemeinsam den Sieg erreichen. Und das ist schon eine Herausforderung. Zum Glück haben wir ja das Rauchen im Spielsaal verboten, so dass wir auch noch gegen 16.00 Uhr den Nachbar erkennen konnten. Und da unser 1. Vorsitzender in seiner Eröffnungsrede noch einmal sehr eindringlich auf die Einhaltung der Spielzeiten hingewiesen hat, wurde auch den Rauchern bewußt, dass man sich nicht alle Tage Zeit nehmen kann für ein Zigarette zwischendurch.

Schon nach der 2. Serie haben sich die Spitzenreiter vom übrigen Feld etwas abgesetzt. Dem Auswerteteam der VG blieb es nicht verborgen, dass sich hier die ersten 10 um den Titel streiten werden. Nach der vierten Serie war es dann doch geschafft. Der Sieger für dieses Jahr heißt: Marker Skatfreunde Hamm I. Mit guten 17.790 Punkten haben sie sich den Titel VG Mannschaftssieger 2009 erspielt. Den zweiten Platz erspielte sich die 2. Mannschaft von den Hellweg Buben Werl mit 17.246 Punkten. Dritter wurde die 2. Mannschaft von den Marker Skatfreunden mit 16.439 Punkten.





Wir gratulieren zum Geburtstag

**60
Jahre**

- 14.02. **Rolf Fischer**
Karo As Soest
- 15.02. **Horst Klug**
HellwegASSE Oberntudorf
- 15.03. **Rudolf Quack**
Marker Skatfreunde Hamm

*... und natürlich allen anderen
Skatfreundinnen und Skatfreunden,
die in dieser Zeit
Geburtstag hatten!*

- Herausgeber: Skatsportverband NRW e.V. - Landesverband 4 im Deutschen Skatverband
Burgfeld 169 · 47228 Duisburg · Tel. 02065/257654 · GerdEbel@t-online.de
- Bankverbindungen: Sparkasse Herford-Bünde (BLZ 494 501 20) Kto.-Nr. 250 612 041
- Redaktion,
Gestaltung, Satz, Wolfgang Krieg · Ulmenstraße 1 · 59494 Soest
Tel. 02921/76279 · Fax 02921/348609 · E-mail: W.Krieg@t-online.de
- Versand:
Druck: Fleiter-Druck · Dieselstr. 23 · 59329 Wadersloh · Tel. 02523/9227-0

Berichte, Fotos, Anzeigen, Abo's, Versandwünsche können per Brief, Fax oder E-mail an Wolfgang Krieg gesandt werden.
E-mails unbedingt mit dem Vermerk: FÜR „DER KIEBITZ“ versehen.

21. Mai 2009 - Beginn 10.30 Uhr

Gaststätte „Köpi 3“, Talburgstr. 3, 42579 Heiligenhaus
Spielort direkt gegenüber der Firma Kiekert

31. Großes Niederbergisches Skatturnier

Schirmherr: Heinz Schemken

Veranstalter: Skatverein Ilper Jungs, Heiligenhaus

2 x 48 Spiele nach der internationalen Skatordnung
und der Turnierordnung des DSKV

1. Preis 333,-- €

2. Preis 222,-- €

3. Preis 111,-- €

4. Preis 55,-- €

weitere Geldpreise nach Beteiligung

Damen- und Jugendwertung / Doppelgewinne ausgeschlossen

Startgeld 10,-- € **POKALE** Abreizgeld 0,50 €
Jugend 5,-- € ab 4. Spiel 1,-- €

Teilnahmekarten in der Gaststätte „Köpi 3“
42579 Heiligenhaus, Talburgstr. 3, Tel.: 02056 34 50
sowie am Veranstaltungstag ab 9.30 Uhr

Info: Norbert Sindermann, Tel. 0170 93 22 675

Klassisch oder automatisch.
Hauptsache mit Stil.



Faszination pur im Casino Duisburg.

Deutschlands modernstes Casino bietet abwechslungsreiche Unterhaltung auf hohem Niveau. Und damit meinen wir nicht nur unser Spielangebot. Auch unsere Gastronomie und die hauseigenen Veranstaltungen sind immer einen Besuch wert.

- ★ **Klassisches Spiel**
Poker, Roulette und Black Jack an 30 Tischen
- ★ **Automatencasino**
354 topmoderne Spielautomaten mit bis zu 5-stelligen Jackpots
- ★ **Restaurant inside**
Genuss à la carte in Restaurant, Bar und Lounge



Faszination pur
Casino Duisburg

Im CityPalais • Landfermannstraße • Telefon 02 03 / 7 13 92-0 • www.westspiel.de

Zutritt ab 18 Jahre. Bitte Identitätspapiere mitbringen. Probleme durch Spielen? Hilfe erhalten Sie bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (kostenfrei) 08 00 / 1 37 27 00 oder beim Zentralen Beratungstelefon des Arbeitskreises gegen Glücksspielsucht e.V. 0 23 03 / 96 29 49

Buchen Sie das Original! Mit Freunden um die Welt!

Kreta 16. - 30.10.2009

All Inclusive

zum Hammerpreis

969.- Euro pro Person im DZ

Der **SKAA** Reisedienst

Deutschlands größter Skatreisen-Veranstalter

Uerz & Rakers - An der Böhke 26 - 33175 Bad Lippspringe

Telefon 05252-97190 - Telefax 05252-971910 - info@uerzrakers.de - www.skatreise.de